



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0029/2012		Datum:	01.06.2012	
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:			
Gremienweg:					
28.06.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen		
Betreff:	Antrag der SPD-Ratsfraktion: Zusammenlegung der Parkzonen im Bereich der Vorstadt				

Beschlussentwurf:

Der Rat möge beschließen,

die Verwaltung wird beauftragt, die Zonen der Parkraumbewirtschaftung im Bereich der Koblenzer Vorstadt zu einer einzigen Parkzone zusammenzulegen.

Begründung:

Im Zuge der Einführung der Parkraumbewirtschaftung wurde der zur Verfügung stehende Parkraum in viele, kleingliedrige Zonen unterteilt. Nach mittlerweile vielen Jahren Praxiserfahrung zeigt sich allerdings, dass dies hinderlich ist. So dürfen oftmals freie Parkplätze in Sichtweite nicht benutzt werden, da diese bereits zur Nachbarzone gehören. Eine Aufhebung dieser Kleinzonen würde zu einer deutlichen Entspannung der Parksituation beitragen. Ein „Parkplatztourismus“ ist nach unserer Einschätzung nicht zu erwarten, da wohl niemand kilometerweite Entfernungen in Kauf nehmen wird, um einen Parkplatz zu ergattern. Weiterhin würde die Zusammenlegung der Parkzonen auch den Verwaltungsaufwand verringern.

Im Zuge der Buga 2011 wurde bereits faktisch im Bereich der Altstadt eine solche Zusammenlegung praktiziert – durchweg mit positiven Ergebnissen und Rückmeldungen aus der Anwohnerschaft.

Daher sollte eine Zusammenlegung der Parkzonen auch im Bereich der Vorstadt (Parkzonen 6a+b, 7a+b, 8a+b, 9a+b, 10a+b, 11, 12a+b und 13) vorgenommen werden.